

Lauter gute Dinge unter einem Dach

Fellbach Bei der Messe „Fellbach lädt ein“ sind am Wochenende 47 Firmen in der Alten Kelter zusammengedrückt. *Von Sascha Sauer*

Hereinspaziert! In der Wohnung des Gewerbevereins Schmiden ist jeder willkommen – egal, ob er im Kinderzimmer mit einem Baukran spielen will, oder sich doch lieber im Wohnzimmer in einen Ohrensessel lümmeln möchte. Auch Plätze am gedeckten Tisch im Esszimmer sind noch frei. „Bei uns gibt es alles unter einem Dach“, erklärte Elke Köhler von der Firma Kita-Spielewelt.

Auf der Messe „Fellbach lädt ein“ waren am Wochenende in vielen Ecken und Nischen der Alten Kelter Ausstellungs-Kojen zu finden, die gemeinsam von Firmen genutzt wurden. Das sei nicht nur praktisch und spare Kosten, sagte Elke Köhler. „Auch bei der Planung und Gestaltung haben wir viel Freude gehabt.“ Beim Gewerbeverein Schmiden hatten sich sechs Firmen zusammengetan. Zur Dekoration wurden auch Fotos von den Chefs der Unternehmen am Gebälk aufgehängt.

Am Samstagmittag wurde die Messe mit der Verleihung des Erich-Herion-Preises (siehe Seite II) offiziell von Oberbürgermeister Christoph Palm eröffnet. Insgesamt 47 Firmen – so viel wie nie zuvor – waren in der Alten Kelter zusammengedrückt. „Es ist eine sehr beliebte Veranstaltung, wir mussten vielen Interessenten absagen“, sagte Hannah Schröder-Klings, die städtische Wirtschaftsförderin.

Christoph Palm outete sich als Fan der Leistungsschau, die erstmals vor 70 Jahren im Herbst 1945 in Fellbach stattfand. „Ich wünsche den Ausstellern, dass sich ihre Mühe lohnt“, sagte das Stadtoberhaupt. Ebenso freute er sich, dass zum ersten Mal Gäste aus der italienischen Partnerstadt Erba einen Messestand hatten. „In den vergangenen eineinhalb Jahren haben wir unsere Beziehungen auf wirtschaftlicher Ebene ausgebaut.“

Auch die Industrievereinigung Fellbach hatte sich eine Kojе gesichert, in der Mitgliederbetriebe über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten informierten. Ebenso hatte dort die Jugendtechnischule einen Platz und zeigte, wie eine Seifenblasmaschine funktioniert. Für jedes Alter gebe es

etwas Interessantes in der Kojе, sagte Johannes Maier, der Vorsitzende der Industrievereinigung und Chef der Firma Andreas Maier. Nebenan hatten die Stadtwerke Fellbach passend zum meteorologischen Frühlingsbeginn einen Biergarten aufgebaut. „Dort können unsere Kunden Energie auftanken“, sagte die Pressesprecherin Sabine Sorg.

Besonders viel Organisationsgeschick musste die Interessengemeinschaft Rathaus-Carrée beweisen. Gleich 17 Firmen präsentierten sich auf einer Fläche. „Wir haben alle gemeinsam den Stand aufgebaut und jeder hat sich für den anderen eingesetzt“, sagte die Vorsitzende Gudrun Lack. Weil auf einen Messebauer verzichtet wurde, konnte jede Firma ihre Ideen bei der Dekoration verwirklichen. Das ergab einen bunten Mix an Angeboten: von Goldschmiedearbeiten über Weinflaschen bis hin zu Mode- und Haushaltswaren.

OB Palm ist sich sicher, dass Konsumtempel wie das Milaneo in Stuttgart den Einzelhandel vor Ort nicht gefährden: „In Fellbach setzen wir mit Qualität und Service auf das richtige Pferd.“



Auch bei der Interessengemeinschaft Rathaus-Carrée ist die Ausstellungsfläche üppig bestückt.

Fotos: Patricia Sigerist



Von der Küche bis zum Garten: Zwei Tage lang präsentieren sich die Aussteller in der Alten Kelter. Die Stadtwerke Fellbach haben einen Biergarten aufgebaut.